

PRESSEMITTEILUNG

Schwerin, 02. Dezember 2024



Anni Hoffmann
Vorstandsstab
Telefon: 0385 551- 1053
Fax: 0385 551- 1098
E-Mail: anni.hoffmann@spk-m-sn.de

Sparkasse präsentiert neue Ausstellung „Eine Stadt wie gemalt“ in der Filiale am Marienplatz

Bilder der Künstlerin Karla Kurz zeigen stilvolle Darstellungen der Stadt Schwerin

Vom 2. Dezember 2024 bis zum 23. März 2025 stellt die Künstlerin Karla Kurz ihre Werke in der Kundenhalle aus. Präsentiert werden Aquarelle und Zeichnungen von der Stadt Schwerin und Landansichten. Eines der Motive zeigt die momentan aktuellste künstlerische Darstellung des Schweriner Schlosses.

Zusammen mit der Künstlerin Karla Kurz und Christine Klement, Abteilungsleiterin Vorstandsstab, wurde die Ausstellung eröffnet: „Die Bilder sind sehr fein gemalt und gezeichnet. Das Schweriner Schloss farblich so schön gestaltet zu sehen, ist in meinen Augen wirklich eine künstlerische Leistung.“, beschreibt Christine Klement die Bilder.

Mit der Bereitstellung der Räumlichkeiten bietet die Sparkasse Künstlerinnen und Künstlern eine Möglichkeit ihre Werke kostenlos auszustellen. Die Bilder können zu den regulären Öffnungszeiten besichtigt werden. Außerdem können die Werke käuflich erworben werden.

Karla Kurz beschäftigt sich schon lange mit Kunst

Geboren wurde Karla Kurz 1982 in Freiburg im Breisgau in Süddeutschland. Von 2002 bis 2010 studierte sie an der Staatlichen Akademie der bildenden Künste in Stuttgart und erhielt anschließend das Diplom als Designerin. Danach widmete sie sich künstlerischen Arbeiten in Gutach im Breisgau und Biberach an der Riss.

2021 zog sie für eine berufliche Veränderung nach Schwerin. Seitdem ist sie geblieben und setzt ihre Eindrücke der Stadt in ihren Werken um. Für Karla Kurz bietet die Stadt Schwerin mit ihrem Schloss und der historischen Altstadt eine einzigartige Ausstrahlung und Architektur.



Christine Klement (l., Abteilungsleiterin Vorstandsstab) und Karla Kurz
Foto: Claudia Kampe